

Ressort: Finanzen

Bahnchef Grube: Notwendigkeit von Innovationen nicht unterschätzen

Berlin, 05.12.2014, 16:02 Uhr

GDN - Rüdiger Grube, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn, hat davor gewarnt, die Notwendigkeit von Innovationen zu unterschätzen. In Deutschland gäbe es die Tendenz, sich auf die "Zuschauerplätze" zurückzuziehen und - gerade wegen der guten wirtschaftlichen Lage Deutschlands - die Dringlichkeit von Veränderungen nicht zu erkennen, so Grube beim Deutschen Wirtschaftsforum der "Zeit".

Man müsse die Leute "wachrütteln", so Grube, und eine "klare Sprache sprechen". Die Ausrichtung eines Unternehmens nach den Wünschen der Bürger, so Grube weiter, führe nur zu Fehlentscheidungen. Die Wirtschaft funktioniere hier anders als die Politik. PayPal-Gründer und Facebook-Investor Peter Thiel sprach auf der "Zeit"-Konferenz über die deutsche Startup-Branche: Wenn in Deutschland eine Firma zu schnell wachse, hätten viele das Gefühl, da könne etwas "nicht richtig" sein. Er sei der Überzeugung, dass wir in einem kapitalistischen, aber nicht in einem wirklich wissenschaftlichen oder technologischen Zeitalter leben. Die Gesellschaft sei von starken Vorbehalten gegen Technik und Wissenschaft geprägt, das zeigten insbesondere manche Hollywood-Filme deutlich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45841/bahnchef-grube-notwendigkeit-von-innovationen-nicht-unterschaetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619